

L4**Abteilung 16 "Grünes Dreieck"****Die KDV möge beschließen:****Der Landesparteitag möge beschließen:****Frauenrechtler*innen in Afghanistan schützen!**

1 Wir fordern von der Berliner Innensenatorin und
 2 den SPD-Mitgliedern des Abgeordnetenhauses
 3 und des Bundestages dafür Sorge zu tragen,
 4 dass Frauenrechtsaktivistinnen bei der Ausreise
 5 unterstützt werden und ihnen und ihren Famili-
 6 en Asyl in Deutschland oder in anderen Ländern
 7 gewährt wird.

8

9 Begründung

10 Mit dem aktuellen Truppenabzug aus Afgha-
 11 nistan sind die afghanische Bevölkerung und
 12 insbesondere alle Frauen und Mädchen erneut
 13 der Willkür und Gewalt der Taliban ausgelie-
 14 fert. Frauenrechtsaktivist*innen in Afghanistan
 15 sind mutige Menschen, die sich als Politiker*in-
 16 nen, Journalist*innen, Ärzt*innen und Mitarbei-
 17 ter*innen von Frauenorganisationen für Frauen
 18 und Kinderrechte eingesetzt und damit für ei-
 19 ne offene, vielfältige und demokratische Gesell-
 20 schaft. Viele von ihnen haben jahrelang gegen
 21 alle Widerstände vertrauensvoll mit den west-
 22 lichen Ländern zusammengearbeitet. Sie haben
 23 die gleichen, wenn nicht sogar noch schlimme-
 24 re Behandlung durch die Taliban zu befürchten
 25 als die anderen Gruppen. Wir dürfen sie Folter
 26 und Mord durch die Taliban nicht schutzlos aus-
 27 liefern. Frauen und Mädchen werden nur noch
 28 mit männlicher Begleitung rausgehen dürfen,
 29 ganzkörperverhüllt. Väter und Brüder wollen ih-
 30 re Frauen, Schwestern und Töchter gerade nicht
 31 mehr vor die Tür gehen lassen, weil sie Angst
 32 haben, dass sie an Taliban Kämpfer verheiratet
 33 werden. Gemäß der UN Resolution 1325 müssen
 34 Frauen und Mädchen insbesondere in derarti-
 35 gen Ausnahmesituationen wie dem Wiederauf-
 36 bau nach Konflikten besonders geschützt wer-
 37 den (Artikel 8 und 10). Auch die internationa-
 38 le Schutzverantwortung verpflichtet bei man-
 39 gelndem Schutz der eigenen Bevölkerung durch
 40 den Staat dazu. Nach zwanzig Jahren Einsatz in

Empfehlung der Antragskommission**Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Wir fordern von der Berliner Innensenatorin und
 den SPD-Mitgliedern des Abgeordnetenhauses
 und aus Berlin stammende sozialdemokrati-
 sche Mitglieder des Bundestages dafür Sorge zu
 tragen, dass Frauenrechtsaktivist*innen bei der
 Ausreise unterstützt werden und ihnen und ih-
 ren Familien Asyl in Deutschland und ein siche-
 rer Hafen in Berlin gewährt werden.

41 Afghanistan stehen Deutschland und die inter-
42 nationale Staatengemeinschaft hier in der Ver-
43 antwortung, insbesondere Frauen und Kinder
44 zu schützen! Wenn wir es mit unserer west-
45 lichen Wertegemeinschaft ernst meinen, müs-
46 sen wir die Menschen und Frauenrechte auch
47 weltweit verteidigen, deshalb fordern wir, dass
48 Frauenrechtsaktivist*innen bei der Ausreise un-
49 terstützt werden und ihnen und ihren Familien
50 Asyl in Deutschland oder in anderen Ländern ge-
51 währt wird.